

# ZUBAU UND THERMISCHE SANIERUNG



Bildquelle: © HERTL ARCHITEKTEN



Bildquelle: © HERTL ARCHITEKTEN



Was 2021 mit einer Idee begann, konnte im Frühjahr 2026 weitgehend abgeschlossen werden.

Ausgangspunkt war der Wunsch, aus einer klassischen „Gangschule“ lebendige Begegnungszonen entstehen zu lassen. Gemeinsam mit unserem Alumnus Gernot Hertl von Hertl.Architekten ZT GmbH wurden erste Pläne und Konzepte entwickelt und sowohl der Bildungsdirektion als auch dem Gebäudeeigentümer, der Bundesimmobiliengesellschaft, vorgestellt. Beide erkannten die Notwendigkeit und das Potenzial dieser Ideen und unterstützten in weiterer Folge die zeitnahe Umsetzung sowie die erforderliche Finanzierung.

Heute ist das Ergebnis deutlich sichtbar: Im Eingangsbereich entstand eine helle, einladende und barrierefreie Begegnungszone, die direkt in den Redenbachersaal führt. Nach einer Bauzeit von knapp acht Monaten konnte der neue Eingangsbereich mit der „Chill and Chat Area“ bereits kurz vor den Tagen der offenen Tür 2024 erstmals genutzt werden. Mittlerweile ist dieser Bereich zu einem fixen Bestandteil des Schulalltags geworden: Er dient vielen Schüler:innen als Treffpunkt, Rückzugsort und Raum für Austausch, wird aber auch als erweiterter Klassenraum und Lernort genutzt. Damit ist ein lebendiger Ort entstanden, der den Schulalltag spürbar bereichert.





Bildquelle: © HERTL ARCHITEKTEN



Bildquelle: © HERTL ARCHITEKTEN

Im Sommer 2025 startete die nächste große Bauphase: die thermische Sanierung der Anfang der 1990er-Jahre errichteten Zubauten. Diese Maßnahme verlieh dem Schulstandort nicht nur ein neues äußeres Erscheinungsbild, sondern verbesserte auch das Raumgefühl und das Wohlbefinden in den Klassen deutlich. Dafür wurden mindestens 30 Zentimeter starke gedämmte Fertigteile an der bestehenden Fassade angebracht, wodurch eine optimale Dämmung und ein spürbar angenehmeres Innenraumklima erreicht werden konnten.

In außergewöhnlich kurzer Bauzeit wurden mehr als 5.000 Quadratmeter Fassadenfläche thermisch saniert, über 400 Fenster und Lichtkuppeln ausgetauscht sowie die Flachdächer

erneuert – und das bei laufendem Schulbetrieb. Ausgeführt wurden die Arbeiten vom südsteirischen Unternehmen Strobl Bau, das hier hervorragende Arbeit geleistet hat.

Rückblickend gilt mein herzlicher Dank allen Verantwortlichen und Beteiligten. Die umgesetzten Projekte zeigen eindrucksvoll, was möglich ist, wenn viele Menschen an eine gemeinsame Vision glauben und mit großem Engagement an ihrer Umsetzung arbeiten.

Das Ergebnis ist im Schulalltag deutlich spürbar: Unser Schulstandort hat sich sehr positiv weiterentwickelt. Die neuen Räume und Bereiche tragen wesentlich dazu bei, dass die HTL Steyr für alle ein angenehmer, moderner und zukunftsorientierter Lern- und Lebensraum ist.



# LET'S GO OUTDOORS

## - Bewegung und Entspannung am Campus

Liebe Schülerinnen und Schüler, um unseren Campus auch außerhalb der Klassenräume genießen zu können, wurde eine kleine Initiative ins Leben gerufen, die euch die heißen Sommertage so angenehm wie möglich machen soll. Ab sofort stehen euch beim Schulwart Spikeball-Sets, Picknickdecken und ein frisch aufgestellter Tischtennistisch, der vom Elternverein finanziert wurde, zur Verfügung.

Egal, ob ihr eine aktive Pause einlegen, euch mit Freundinnen und Freunden messen, ein paar schnelle

Ballwechsel spielen oder einfach entspannt in der Sonne sitzen möchtet – das passende Equipment wartet bereits auf euch. Das Ausleihen ist ganz unkompliziert: hingehen, ausborgen, Spaß haben und danach wieder zurückbringen.

Mit dieser Outdoor-Aktion möchten wir euch motivieren, frische Luft zu schnappen, euch zu bewegen und die gemeinsame Zeit am Campus bewusst zu genießen.

**– die Schulleitung**

